



## Einfach deheim si

**07** Kennen Sie  
Beat Bärtschi?

**16** Bewohner-  
nachrichten

**22** Personal-  
nachrichten

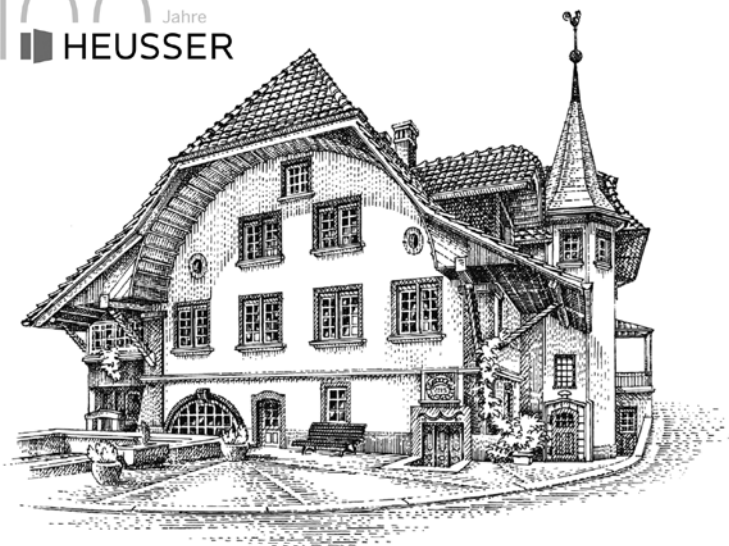


**W.JÄGGI-FÜRST GMBH**  
**H A U S T E C H N I K**

**FULENBACH**  
**BONINGEN**  
**HÄRKINGEN**

**TELEFON 062 926 18 06**

100 Jahre  
**HEUSSER**



Schlossfabrik Heusser AG CH-4923 Wynau

# Wir danken für Ihnen für Ihre Unterstützung!

Unsere Angaben bleiben gleich:

Neu können Sie Ihren Mitgliederbeitrag oder Ihre Spende über den neuen QR-Einzahlungsschein oder über TWINT (siehe nächste Seite) bezahlen.

Postkonto 49-1660-2  
IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2  
BIC POFICHBEXXX

## Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH86 0900 0000 4900 1660 2  
Verein Alterszentrum Moosmatt  
Moosmatt 4  
4853 Murgenthal

Zahlbar durch (Name/Adresse)

## Zahlteil

Konto / Zahlbar an  
CH86 0900 0000 4900 1660 2  
Verein Alterszentrum Moosmatt  
Moosmatt 4  
4853 Murgenthal

Zusätzliche Informationen

Mitgliederbeitrag 20\_\_\_ oder Spende

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Währung Betrag

CHF

Währung Betrag

CHF

Annahmestelle

David Isler

# Spende oder Mitgliederbeitrag über TWINT

Auch die Moosmat geht mit der Zeit. Ab sofort können sie den Mitgliederbeitrag oder auch eine Spende über TWINT bezahlen. Dazu müssen Sie den QR-Code unten scannen und den Anweisungen folgen, damit wir die Spende auch verdanken können oder wissen, an wen der Moosmatter gesendet werden soll.



**moosmatt**  
eifach deheim si

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen



# Inhaltsverzeichnis

- 1 Inhaltsverzeichnis
- 3 **Editorial**  
David Isler
- 7 **Kennen Sie Beat Bärtschi?**  
Andrea Combertaldi-Storz
- 12 **Der neue Sitzplatz unter der Linde**  
Andrea Combertaldi-Storz
- 16 **Bewohnernachrichten**  
David Isler
- 19 **Bericht über die 57. Mitgliederversammlung**
- 21 **Sommerfest 2024 – ein Genuss**  
Andrea Combertaldi-Storz
- 22 **Personalnachrichten**  
David Isler
- 23 **Der Koch empfiehlt**  
Roger Heiniger
- 24 **Veranstaltungen in der Moosmatt**  
Andrea Combertaldi-Storz

---

## Impressum

**Erscheinung:** vierteljährlich

**Herausgeber:** Verein Alterszentrum Moosmatt, Moosmatt 4, 4853 Murgenthal

**Auflage:** 3800 Exemplare, Murgenthal, Fülenbach, Wolfwil

**Präsident:** Beat Bärtschi, Riken

**Redaktion:** David Isler, Andrea Combertaldi-Storz, Alterszentrum Moosmatt

**Redaktionsschluss:** 11. November 2024

**Bilder:** Diverse

[www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)

[verein@az-moosmatt.ch](mailto:verein@az-moosmatt.ch)

Postkonto 49-1660-2

IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2

BIC POFICHBEXXX

# Sommer

## Keramische Beläge AG

Keramische Wand- u. Bodenbeläge  
Ofen- u. Cheminéebau

Inhaber

**Christian Liechi 079 340 14 52**

[www.sommerkeramik.ch](http://www.sommerkeramik.ch)

[info@sommerkeramik.ch](mailto:info@sommerkeramik.ch)

4628 Wolfwil

Tel. 062 926 20 07

Kestenholzerstr.18

Fax 062 926 33 73

**Mechanische Werkstätte**  
**Markus Plüss**



Motorgeräte • Schlosserei  
Verkauf - Vermietung - Reparaturen  
Sägeblätter • Schmiermittel

Bergstrasse 29 Tel. 062 / 926 30 42  
**4853 Riken** Handy 079 / 382 48 36

**folio**  
WERBUNG

**WERBETECHNIK**  
*... vielseitig und farbig!*

*Beratung, Planung, Produktion und Montage.*

**[www.foliowerbung.ch](http://www.foliowerbung.ch)**

# Besuchen Sie uns

**Coop Vitality Oftringen**

Perry Center, Bernstrasse 1  
4665 Oftringen

Tel. 058 878 82 10

[apotheke.oftringen@coop-vitality.ch](mailto:apotheke.oftringen@coop-vitality.ch)

**Öffnungszeiten**

Mo – Fr 09.00 – 20.00

Sa 08.00 – 18.00

**coop**

Für mich und dich. **vitality**

# Editorial



Liebe Moosmattleserinnen und -leser,

kennen Sie diese Sätze in Ihrem Leben, wenn etwas Neues, etwas Unbekanntes auf Sie zukommt oder Sie sich für etwas entscheiden müssen, was Sie nicht kennen oder noch nie gemacht haben?

- Ich kann das nicht!
- Ich habe das noch nie gemacht!
- Ich bin dazu nicht bereit!

Sätze, die wir im täglichen Leben immer wieder gebrauchen und anwenden. Auf der einen Seite wollen wir alle im Leben weiterkommen, wollen etwas erreichen, wollen uns privat wie beruflich weiterentwickeln. Aber oftmals hindern uns diese Sätze am Weiterkommen. Diese Sätze haben wir in uns verinnerlicht. Dadurch sind sie oftmals ein Teil unseres Denkens und Handelns und oftmals wagen wir uns nicht mehr aus unserer Komfortzone heraus. Das kann im Leben oftmals frustrierend sein.

Das Leben besteht nun mal aus Veränderung und was gestern noch galt, ist heute nicht mehr so. Und wenn wir uns an etwas gewöhnt haben, ist es morgen schon wieder anders. Nehmen wir doch mal als Beispiel unseren Bahnhof in Murgenthal. Wie war das früher am Bahnhof? Da konnte man noch am Schalter (ich zumindest noch bei Herrn Oswald Glutz) ein Fahrschein erwerben, diese hellbraunen kleinen Kartons, auf denen die Strecke draufgedruckt war. Man hatte noch eine Ansprechperson, die im grossen dicken Fahrplanbuch der SBB die Fahrten herausuchte. Heute gibt es den Bahnhof Murgenthal immer noch, aber nur als Gebäude und nicht mehr bedient. Für den Fahrschein und Informationen sind Sie jetzt selber zuständig, dafür steht da der Ticketautomat und eine grosse Säule, die alles anzeigt, was man wissen muss. Wie sich die Zeit doch verändert hat. Ausserdem

# Surfen im Internet oder Fussball vom Sofa aus?

Die Wahl Ihrer Sportart können wir Ihnen nicht abnehmen – alles andere schon.

[www.ggs.ch](http://www.ggs.ch)



ggs – ihr lokaler Anbieter mit Quickline-Produkten für Internet, TV und Telefon

**ggs**

QUICKLINE

kann diese Anzeige noch viel mehr; fahren Sie mal mit der Hand über den Bildschirm. Sie werden staunen, was für Informationen Sie diesem entlocken können. Wer hätte das früher gedacht, niemand Verantwortliches mehr am Bahnhof, kein Herr Glutz, und ich löse mein Ticket selber an einem Bildschirm, sei es am Automaten oder was noch verrückter für die ältere Generation, an meinem Natel inkl. der Zahlung. Wenn Sie jetzt sagen, dass kann ich nicht, was ich auch verstehen würde, dann könnte es sein, dass Sie auch nicht mehr Zugfahren können. Aber die meisten von uns sind mit der Zeit mitgegangen, haben sich angepasst und es gelernt, wie man zu einem Fahrschein der SBB kommt, obwohl es sicher nicht immer einfach war und immer noch ist. Jeder von uns, der diesen Schritt gemacht hat, ist aus seiner eigenen Komfortzone herausgetreten und hat das Neue dazugelernt. Zum Teil wurden wir dazu regelrecht gezwungen.

Aber wie kann ich das nun ändern oder besser gesagt, kann ich mich persönlich verändern? Ja, das können Sie, wenn Sie es wollen und es zulassen. Sie können sich an jedem neuen Tag bewusst machen, dass Sie selber entscheiden können, wohin Ihre Reise geht, treu nach dem Glaubenssatz: «I am the boss of my life» (ich bin der Chef über mein Leben) und dabei helfen Ihnen vielleicht diese 3 Sätze als Gegenpol zu den obigen Aussagen:

- Was kann ich tun, damit es gut wird?
- Was sind meine Stärken?
- Was kann ich daraus lernen?

Lenken wir doch den Blick weg von den oben genannten negativen Aussagen auf

etwas hin, dass wir selber bestimmen und verändern können, indem wir uns diese drei Fragen stellen. Seien wir mutig, geben Sie dem Neuen eine Chance und fragen Sie sich, was Sie dazu beitragen können, bei allem, was uns täglich begegnet. Mit den drei «negativen» Aussagen kann man leben und sich das Leben auch einrichten. Auch diese Entscheidung können Sie fällen.

Aber mutig sein heisst auch, sich den Herausforderungen zu stellen, die uns täglich begegnen und dabei diese Fragen für unser Leben anzuwenden. Sie werden spüren, wenn Sie das machen, wird Ihr Leben eine neue, interessante und spannende Richtung nehmen und Sie werden möglicherweise immer etwas dazulernen und Ihren Horizont erweitern. Und auf einmal heisst es dann nicht: Habe ich noch nie gemacht – sondern – was kann ich das tun, dass es gut wird. Die Entscheidung liegt bei jedem selbst.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst und viele neue Lernsituationen.

Herzlichst, Ihr David Isler



**Coiffure & Kosmetik  
SIE und ER**

Abholservice oder Bedienung vor Ort  
Verena Moor, Brückenstrasse 9,  
4853 Murgenthal, 079 371 89 52

Bäckerei-Konditorei-Coniserie



**Rothrist, Zofingen, Aarburg  
Olten, Trimbach, Wangen b.Olten  
Aarau, Strengelbach**

**www.baeckerei-waelchli.ch / Tel. 062 794 10 39**



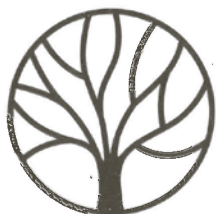
LANDGASTHOF

**Ochsen**  
ROGGLISWIL

### **Gasthof Ochsen**

Dorfstrasse 35  
6265 Roggliswil  
Nur 10 Minuten ab Murgenthal  
[www.ochsen-roggliwil.ch](http://www.ochsen-roggliwil.ch)  
062 754 13 40

Für Ihren Anlass ob Taufe, Konfirmation, Kommunion, Firmung, Geburtstagsfest, Familienfest, Geschäftsessen: Wir verwöhnen Sie in unseren schönen Räumlichkeiten mit feinen Köstlichkeiten aus der Küche. *Kerzlich Familie Blum und Team*



**Mein Garten Glück**



Alles rund um den Garten

Martin Reinhard

Dorfstrasse 63  
4856 Glashütten

Tel. 079 690 87 26

[info@meingartenglueck.ch](mailto:info@meingartenglueck.ch)

[meingartenglueck.ch](http://meingartenglueck.ch)

**Hier ist Platz  
für Ihre  
Werbung im  
Moosmatter.**

Melden Sie sich bei uns.  
[www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)  
[verein@az-moosmatt.ch](mailto:verein@az-moosmatt.ch)

Wir freuen uns auf Sie  
im nächsten Moosmatter.



**moosmatt**  
einfach deheim si

# Kennen Sie Beat Bärtschi?

Die Angestellten der Moosmatt kennen diesen eher unscheinbaren Mann sicher – zumindest vom Sehen. Er ist der, der am Weihnachtessen jeweils ein paar Worte an sie richtet. Er tut dies nicht besonders gerne. Nicht, weil er keinen Dank aussprechen möchte, die Arbeit der Mitarbeitenden nicht schätzen würde oder sich auf zu hohem Ross fühlen würde. Beat Bärtschi ist einfach ein Mann aus unserer Mitte, ein Mann, der nicht gerne im Mittelpunkt steht. Beat, er hat uns Angestellten beim Weihnachtessen 2023 das Du angeboten, ist der Präsident des Vereins Alterszentrum Moosmatt und somit ganz zuoberst in der (flachgehaltenen) Hierarchie der Moosmatt. Er ist, gemeinsam mit den anderen 4 Mitgliedern des Vorstands, der Chef unseres Zentrumsleiters David Isler.

Aber wer ist denn dieser Mann? Beat Bärtschi ist als Jüngster der fünfköpfigen Familie Kaufmann in einfachen Verhältnissen in Oftringen aufgewachsen. Er hatte einen sehr strengen Vater, was Beat dazu brachte, einen gewissen Ehrgeiz zu entwickeln. Dieser kam ihm bei seinem grössten Hobby, dem Fussball, zugute, wurde er doch mit 17 Jahren in die Junioren A-Mannschaft gewählt. Er hätte, so verriet er mir bei unserem Gespräch, sogar zum FC Aarau wechseln können, wenn... ja, wenn da nicht der Unfall im Training gewesen wäre, bei dem er sich eine heftige Verletzung des Handgelenks zugezogen hatte. Beat war Torwart und mit dieser gravierenden Verletzung war auch der Traum, ein grosser

Fussballstar zu werden, ausgeträumt. In der gleichen Zeit begann er seine Ausbildung zum Lageristen bei Emil Frey in Safenwil und er lernte seine zukünftige Frau, Eveline, kennen und lieben. Immer mehr entfremdete, bessergesagt, löste er sich von seiner Familie. Bald war es so weit und er zog zu Eveline und deren Familie. Nach zwei Jahren bezogen die beiden ihre erste gemeinsame Wohnung.

Ein wichtiges, aber auch schmerzliches Ereignis war die «Aushebung» für den Militärdienst. Wie gerne wäre er Soldat geworden. Dies wurde ihm jedoch wegen Wachstumsepilepsie verwehrt. Er schloss sich nun gerne dem Zivilschutz an und war bereits nach einem Jahr vom Gruppenführer zum Zugführer «aufgestiegen», wo er rund 20 Männer zu führen hatte.



**Beat Bärtschi in seiner Funktion als Zugführer im Zivilschutz**

Neuwagen kauft man bei

**schöni+cars**  
Günstiger als Sie denken



Top Preisnachlässe & Rabatte



Hersteller oder Schöni Premium Garantie



Eintauschfahrzeuge willkommen



Leasing und Finanzierung



Eigene Werkstatt mit Fachpersonal

**schoenicars.ch**

Permanent 300 Neu- / und Occasionsfahrzeuge



Kontakt:  
info@schoeniservice.ch  
062 922 90 90

**schöni+service**  
Günstiger als Sie denken

Service, Pflege und Diagnostic für alle Marken.

Unsere Leistungen:

- Service aller Marken (Basisservice 290.- inkl. Material)
- MFK Vorbereitung und Prüfung
- Klimatechnik für alle Fahrzeuge
- Pneuhandel (Bestellung und Montage zu tiefstpreisen)
- Pneuservice (Radwechsel, Reifenwechsel, Auswuchten)
- Ersatzteilverkauf
- Fahrzeugaufbereitung (Waschen & Polieren)



**Gutschein**

im Wert von:

**25.-**



Für Ihren 1. Service bei **schöni+service**  
Günstiger als Sie denken

Beruflich ging es ebenfalls stetig aufwärts. Nach der Ausbildung bei Emil Frey und ein paar wenigen Jahre im selben Betrieb wechselte Beat zu USEGO. Doch bereits nach zwei Jahren war er wieder bei E. Frey. Nun wurde sein grosser Ehrgeiz wieder geweckt und er suchte nach 6 Jahren eine neue Herausforderung. Diese fand er bei der Papierfabrik Antalis (vormals Mühlebach Papier) wo er bereits nach einem halben Jahr, Zivilschutz sei Dank, Teamleiter wurde und 60 (!) Leute zu führen hatte. «Ab 2012 kam eine intensive Zeit», so sagt mir Beat Bärtschi. Er erzählt weiter: «Nebst der Arbeit absolvierte ich die Ausbildung zum Logistikfachmann. Dazu kam der Hausbau in Riken, unser erstes Kind und das Jobsharing mit Hausarbeit und Kinderbetreuung. Eveline arbeitete ebenfalls (sie ist Pflegefachfrau HF und arbeitete damals vorwiegend nachts) und machte berufsspezifische Weiterbildungen.» Ich kann das alles kaum glauben. Wie bringt man solch ein Leistungspensum unter einen Hut, ohne daran zu zerbrechen, krank zu werden oder die Ehe in die Brüche gehen zu lassen? «Wir sind ein sehr gutes Team, Eveline und ich. Wir ergänzen uns sehr gut und sprechen Angenehmes wie Unangenehmes ohne Umschweife an. Keiner von uns «chöcherlet» sein eigenes Süppchen. Das war schon immer so, ist noch immer so und bleibt hoffentlich für immer so.» Mittlerweile sind die beiden seit 30 Jahren ein Paar und seit 16 Jahren verheiratet. Nach einem erneuten Wechsel 2014 zu Emil Frei, arbeitet er heute (seit 2023) bei der Firma Schneeberger in Roggwil, ist Teamleiter der Spedition und führt «nur noch» 17 Leute. «Es war nicht immer einfach in meinem Job. Ich brachte

einige notwendige Veränderungen in die Abteilung, welche, leider, auch Entlassungen mit sich brachten.»

Und wie kam er dazu im Vorstand des Vereins Alterszentrum Moosmatt Einsitz zu nehmen? «Ja, da kam ich fast ein bisschen dazu, wie die sprichwörtliche «Jungfrau zum Kind». Ich wurde vor Jahren, damals noch als Zugführer im Zivilschutz angefragt, ob ich mit meinen Leuten ein Team der Moosmatt und Bewohner:innen für 5 Tage in Bewohnerferien nach Adelboden begleiten möchte. So lernte ich Pflegende der Moosmatt und auch David Isler (ihn vor allem bei Vorbesprechungen) kennen. Es war für mich eines der schönsten Erlebnisse in meiner Karriere als Zugführer und auch einfach als Mensch! Es war zwar sehr anstrengend, aber auch ungemein bereichernd. Ein weiteres Mal begleitete ich wiederum Moosmatter Bewohnende und Pflegende auf den Weissenstein. So», berichtet er weiter, «hatte ich bereits Einblick in die Moosmatt. Als dann ein Vorstandsmitglied austrat, wurde ich angefragt, ob ich Lust und Zeit hätte, die Geschicke der Moosmatt mitzubestimmen.» Er wollte. Nach zwei Jahren und grösseren Rochaden im Vorstand, wurde Beat Bärtschi zum Präsidenten gewählt. Seine Frau Eveline wurde Vizepräsidentin. «Uiuiui... – ist das nicht heikel? Ist das nicht «Söihäfeli-Söideckeli-Politik?», frage ich den Präsidenten. Nein, das glaube er nicht. «Ich sagte damals klar, dass ich das Präsidium nur übernehmen kann, wenn ich einen Vize an meiner Seite weiss, auf den ich mich 200% verlassen kann. Der einzige Mensch, bei dem ich weiss, dass das so ist, ist meine Frau Eveline. Würde ich einmal ausfallen, so weiss

ich, dass alles genau so weiterläuft, wie ich es angedacht habe. So wurde meine Frau meine rechte Hand.» Und was tut der Vorstand so? Beat Bärtschi: «Der Vorstand trifft sich zu 5 Sitzungen im Jahr. Alles andere wird per Telefon oder Mail geklärt.» Die Sitzungen selbst seien kurz (ca. 2 Stunden) aber sehr intensiv. Es gäbe ein kleines Sitzungsgeld und ab und zu ein gemeinsames Essen. Er erzählt weiter: «Der Vorstand hat die strategische Führung inne. Wir geben die Ziele vor, die David Isler mit seinen Frauen und Männern zu erreichen hat. Wir segnen Ideen ab – sagen aber ganz klar auch 'mal Nein zu Ideen oder Vorstellungen, die David hat.» Und was hat er erreicht als Vorstandsmitglied, als Präsident? «Seit der grossen Rochade gab es eine gewisse Modernisierung im Vorstand. Heute wird alles in die «Cloud» gestellt und ist für jedes Vorstandsmitglied jederzeit zu sehen. Viel zu tun hatten wir mit den immer wieder auftretenden Wassereinbrüchen bei starkem Regen. Das ist auch der Grund, weshalb wir nun ein Notstromaggregat installiert haben. Dieses ist nicht, wie häufig angenommen, einer angekündigten Strommangellage geschuldet, sondern einfach der Tatsache, dass wir uns keine weiteren gravierenden Stromausfälle leisten können. Man stelle sich nur einmal vor, wie das war, als die Notrufe (die Glocke) für unsere Bewohnerinnen und Bewohner nicht gingen... Auch wurden in meiner Zeit die beiden Lifte renoviert/erneuert, neue Betten, Moskitonetze für die Fenster und neue Bettwäsche angeschafft. Wir haben schon zu tun im Vorstand», sagt und schmunzelt.



**v. l. Karin Bohner sowie Beat und Eveline Bärtschi an der 50 Jahre Moosmatt-Feier**

Und was würde sich Beat wünschen für die Moosmatt und auch für sich? «Für das Heim wünsche ich mir volle Betten. Ich wünsche mir, dass unsere Teams, egal ob Hausdienst, Wäscherei, Küche, Pflege oder Verwaltung, weiterhin so gut funktionieren. Für mich persönlich wünsche ich mir mehr Kontakt mit unseren Angestellten und Bewohnerinnen und Bewohner. Mehr spontane Gespräche und dass man mir auch mal Fragen stellt – auch unbequeme.» Das nehmen wir uns doch gerne zu Herzen, oder?

Nun bleibt noch die Frage, warum er denn Bärtschi und nicht Kaufmann heisst. Er habe bei der Heirat bewusst und sehr gerne den Namen seiner Frau angenommen. «Ich wollte meinem strengen Vater gegenüber ein Zeichen setzen und mich endgültig von ihm lösen. Mit meiner Mutter hatte ich es immer gut; auch heute noch. Sie ist mittlerweile als Bewohnerin in der Moosmatt.»



**Unser gemütlicher, «gmögige» Präsident  
des Vereins Alterszentrum Moosmatt**

Liebe Leserin, lieber Leser, ich durfte bei meinem Gespräch im Haus der Familie Bärtschi in Riken einen ruhigen, offenen, interessierten, humorvollen Menschen kennenlernen. Einen Macher, der vor nichts zurückschreckt und auch mal unbequeme Themen angeht, aber wohl kaum aus der Ruhe zu bringen ist. Beat ist alles andere als «ein Ritter auf dem hohen Ross»! Er

ist ein Mensch aus unserer Mitte, der das Herz am rechten Fleck hat. Freuen Sie sich auf Begegnungen mit ihm und zögern Sie nicht, ihn anzusprechen und mit ihm in Kontakt zu treten.

Lieber Beat, von Herzen danke ich dir für deine wirklich grosse Offenheit bei unserem Gespräch. Ich glaube, wir hätten noch lange «weiterplöiderlen» können. Ich freue mich sehr auf weitere interessante Begegnungen mit dir.



**SCHREINEREI  
SOMMERHALDER**

Guido Sommerhalder  
4853 Murgenthal  
Tel. 079 647 36 45  
[schreinerei-sommerhalder.ch](http://schreinerei-sommerhalder.ch)

• FENSTERBAU  
• SERVICEARBEITEN  
• GLASEREI



**GRANDI FLORA**

Dorfstrasse 19 | 4629 Fuluibach  
[www.grandi-flora.ch](http://www.grandi-flora.ch)

*Blumenkreationen für  
jeden Anlass*

# Der neue Sitzplatz unter der Linde

Sicher ist er Ihnen auch schon aufgefallen: der neue Sitzplatz unter der Linde im Westen unseres Alterszentrums Moosmatt. Die Idee dazu hatte unser Zentrumsleiter, David Isler, schon länger. «Durch die immer häufiger auftretenden Hitzewellen suchte ich nach einer Möglichkeit, unseren Bewohnenden einen etwas angenehmeren Schatten zur Verfügung zu stellen als jener unter unseren grossen Sonnenschirmen. Ich liebäugelte immer wieder mit der, mittlerweile zu stattlicher Grösse herangewachsenen, Linde.» Dann kam die Überraschung: der Frauenverein Murgenthal und die Landfrauen Murgenthal eröffneten David Isler, dass sie den Reingewinn aus dem Herbstfest 2023 dem Alterszentrum spenden möchten. Er möge sich doch überlegen, wozu er den Betrag von Fr. 3'000 einsetzen möchte. Einzige Bedingung war, das Geld müsse vollumfänglich unseren Bewohnenden zugutekommen. David sah seinen Traum langsam Wirklichkeit werden. Er trug die Idee, ein Platz unter der Linde mit zwei Bänken der beiden Vereine, dem Vorstand des Vereins Alterszentrum Moosmatt vor. Auch diese Damen und Herren waren sofort damit einverstanden und stimmten dem Vorhaben begeistert zu.

Nachdem David den Zuständigen mitgeteilt hatte, dass ihre grosszügige Spende für zwei währschafte Bänke eingesetzt werde, nahm er mit der Gärtnerei Sutter AG in Fülenbach Kontakt auf und bat

um einen Vorschlag, wie so ein Platz aussehen könnte. Im April 2024 war es dann so weit: ein kleiner Bagger fuhr auf und die Fachleute machten sich ans Werk. Innerhalb einer Woche war der vorgesehene Platz ausgeebnet und, wie auch der Zugang zu der Linde, mit Verbundsteinen belegt (gepflästert).



**Renate Sägesser und Maja Gerteiser Präsidentinnen des Landfrauen- bzw. Frauenvereins mit Hund Tha-Shi**

Wie aber kamen denn die beiden Vereine dazu, gerade uns zu berücksichtigen? Um eine Antwort zu erhalten, lud ich Maja Gerteiser, Präsidentin des Frauenvereins Murgenthal, und Renate Sägesser, Vertreterin und Ansprechperson des Landfrauenvereins Zofingen, Ortsgruppe Murgenthal, in die Moosmatt auf den Lindensitzplatz ein. Die beiden engagierten Frauen begannen zu erzählen: «Das Herbstfest wird seit bald 30 Jahren jeweils im Oktober von

unseren beiden Vereinen ausgerichtet. Der Reinerlös geht immer an eine soziale Institution und bleibt nach Möglichkeit in der Gemeinde. Aus verschiedenen Vorschlägen für die Spende wird dann im «OK Herbstfest» darüber entschieden, wer der glückliche Empfänger des kommenden Herbstfestes sein wird. Da die Moosmatt im vergangenen Jahr ihr 50 Jahr Jubiläum feierte, war schnell klar, dass der Reinerlös den Bewohnenden zukommen soll.» Das Herbstfest, eigentlich schon fast ein kleines Dorffest, ist eine feste Grösse im Veranstaltungskalender unseres Dorfes. Maja Gerteiser: «Es braucht die ganze Kraft in Form von Helferinnen aus beiden Vereinen, um das Herbstfest durchzuführen. Ohne die Mithilfe unserer Männer und anderen uns gut gesinnten Menschen, wäre eine Durchführung über so viele Jahre hinweg nicht möglich.» Renate und Maja zählen kurz auf, wie viele Leute total für das Herbstfest arbeiten: «Es sind rund 75 (!) Leute, die für unser Herbstfest arbeiten. Manche helfen beim Auf- und Abbau, andere basteln und stricken im Vorfeld, dann werden x-Kilogramm Kürbis gerüstet und zu Suppe verwertet, Most wird gepresst, Kuchen gebacken, oft ein Wettbewerb für Schulkinder durchgeführt, es wird Servicepersonal gesucht und gefunden, Apfelküchlein vorbereitet und ausgebacken, der Kinderflohmarkt organisiert, die Grilladen bestellt und am Fest grilliert und, und, und. Ja, es ist wirklich ein Grossanlass für unsere beiden Vereine.» Ich staune wirklich sehr über so viel Engagement. Und wenn man bedenkt, dass der Frauenverein 150, der Landfrauenverein 45 Mitglieder zählt, dann wird das Staunen noch viel grösser! Und alle die mithelfen tun das um sonst. Es gibt keine Entschädigung, kein Lohn, kei-

nen Gutschein für anschliessendes Wellness (humorvoll gemeint). Lediglich eine Kürbissuppe und ein Getränk steht den Helfenden zu. «Der grösste Lohn für uns alle ist das Fest selbst. Die strahlenden Gesichter von Jung und Alt, die Dankbarkeit, die uns entgegengebracht wird – all das ist Lohn, der mit Geld nicht aufzuwiegen ist», sagt mir Maja Gerteiser, und Renate Sägeser pflichtet ihr lächelnd bei.

So haben nun die Bewohnenden und Besuchenden einen wunderschönen Platz, um gemeinsame Zeit auszukosten, etwas Kühles oder Warmes zu trinken oder auch einfach das grüne Blätterdach, durch welches sacht ein Windhauch streicht, zu geniessen und den eigenen Gedanken nachzuspüren. «Einzig was fehlt», so die beiden Frauen, «ist ein Tisch, um die Getränke abstellen zu können.» Wer weiss, vielleicht stösst der Wunsch ja auf offene Ohren...



**Die beiden Bänkli unter der schönen Linde**



**lumen**  
bestattungsdienst gmbh

4900 Langenthal • 062 922 40 00  
4853 Murgenthal • 062 926 17 11  
4923 Wynau • 062 929 00 69

lumenbs@quickline.ch  
www.lumenbs.ch



## Unverhofft kommt oft. Wir sind immer für Sie da.

**Stefan Luginbühl**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 062 746 90 01, stefan.luginbuehl@mobiliar.ch

**Generalagentur Zofingen**  
Raphael Arn  
mobiliar.ch

Untere Grabenstrasse 16  
4800 Zofingen  
T 062 746 90 00  
zofingen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1386024

**Nähe ist...  
sich aufeinander verlassen können.**  
Setzen wir uns zusammen.



 **Clientis**  
Sparkasse Oftringen

Die Heimleitung, alle Angestellten und nicht zuletzt alle Bewohnerinnen und Bewohner danken dem Frauenverein und dem Landfrauenverein von Herzen für die beiden Bänke und ebenso allen Beteiligten, die den schönen Platz unter der Linde ermöglicht haben.

Und sollten Sie, liebe Leserinnen gerne in einem der beiden Vereine mitwirken wollen, wenden Sie sich an Maja Gerteiser (Tel. 062 926 01 49) oder Renate Sägeser (Tel. 062 926 11 45).



**Fulenbach**  
Dorfstrasse 23  
062 926 06 30

Grosses Getränkeassortiment Wein & Bier  
Getränke-Service: Festbelieferungen, Kühlwagen,  
Kühlschrank, Bierhahnen, etc.  
Verschiedene Gross- & Kleintierfutter  
Pferdefutter: St.Hippolyt, Agrobs & Hypona  
Blumenerde, Betonwaren, Heizöl, Dieselöl,  
Hauslieferdienst



**moosmatt**  
eifach deheim si

## **Wir gratulieren zum erfolgreichen Abschluss!**

**Nina Fuhrer (FAGE)**  
**Bianca Visini (FAGE)**

**Wir sind stolz auf euch!**

Alterszentrum Moosmatt,  
4853 Murgenthal



# Bewohnernachrichten

## Unsere Geburtstagskinder in den nächsten Monaten

Im August      15.08. Büttiker Dora            93  
                  19.08. Marie Schwander        90  
                  22.08. Frieda Brönnimann       97  
                  26.08. Rita Jäggi                    84

Im September    05.09. Helene Hertig            89  
                  20.09. Hansrudolf Steiner       80  
                  24.09. Elisabeth Zamarian      85  
                  26.09. Dieter Matti                82

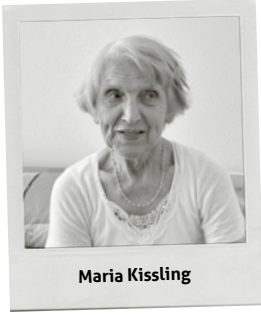
Im Oktober      03.10. Rosmarie Wehrli          90  
                  08.10. Elisabeth Iseli            95  
                  16.10. Agnes Weyermann        97  
                  17.10. Johann von Arx            90  
                  20.10. Ruth Kohler                86  
                  23.10. Grand Edith                85

Im Dezember    03.12. Ruth Göttmann            85  
                  07.12. Hedwig Lemp              94  
                  09.12. Edith Stucki               88  
                  17.12. Martha Steiner            92  
                  17.12. Gottfried Steiner         92

## Abschiednehmen mussten wir in den letzten Monaten von

Im März            am 16.03.            von Herr Gottfried Jampen, Murgenthal  
                          am 18.03.            von Herr Peter Wenger, Murgenthal  
                          am 22.03.            von Frau Ella Rothenbühler, Langnau b. Reiden  
                          am 23.03.            von Frau Johanna Rykart, Fulenbach  
im April            am 03.04.            von Herr Ernst Beyeler, Fulenbach  
                          am 24.04.            von Herr Ernst Kuhn, Trimbach  
Im Mai             am 20.05.            von Herr Johann Flatscher, Rothrist  
Im Juni             am 18.06.            von Herr Peter Brunner, Fulenbach  
                          am 19.06.            von Frau Erika Rudolf von Rohr, Fulenbach  
Im Juli             am 15.07.            von Frau Theres Lemp, Wynau

Herzlich willkommen heissen wir in der Moosmatt:





**Kreienbühl**

FLEISCH AUS DER REGION  
VORDEMWALD REIDEN

**VORDEMWALD**

062 751 67 57

**REIDEN**

062 758 11 18

[metzgerei-kreienbuehl.ch](http://metzgerei-kreienbuehl.ch)

**Ihr Partner  
fürs Grüne,  
im, am  
und ums Haus!**

**Gärtnerei Sutter**  
Gartenbau • Blumenbinderei  
4629 FULENBACH 062 926 02 22

**KRÄHENBÜHL**  
**Getränkehandel**

Markus + Isabella Krähenbühl  
Dorfstrasse 46

**4856 Glashütten**

Telefon: 062 926 18 32

Mail: [durst4856@sunrise.ch](mailto:durst4856@sunrise.ch)



Natel: 079 210 48 33

[www.kraehenbuehl-getraenke.ch](http://www.kraehenbuehl-getraenke.ch)

**JÄGGI PFLUGER AG**

**Maler- und Gipserwerkstatt**

Eidg. dipl. Stuckateur- und Gipsermeister

Fulenbach • Olten • Härkingen • 062 926 37 04

*Handwerk schützt  
Handwerk nützt  
Handwerk schmückt*

# Bericht über die 57. Mitgliederversammlung

Die 57. Mitgliederversammlung des Vereins Alterszentrum Moosmatt vom 1. Mai 2024 wurde vom Präsidenten, Beat Bärtschi, durchgeführt. Nach der Begrüssung und der Genehmigung des letzten Protokolls war auch schon Hansjörg Schaad mit den Finanzen an der Reihe. Anschaulich präsentierte er die Zahlen und den Jahresabschluss 2023, so dass es jeder verstehen konnte. Nach Festlegung des Mitgliederbeitrages, der gleich bleibt mit CHF 20.00, und der Wahl der Revisionsstelle, war auch schon der Bericht von Beat Bärtschi an der Reihe. Sein Rückblick wurde mit Applaus verdankt. Ebenso konnte auch der Vorstand vervollständigt und mit Frau

Ursula Heer, eine visierte Frau für die Vorstandsarbeit gewonnen werden. Frau Heer ist Sozialarbeiterin FH und hat den Bachelor of Law. Sie wurde einstimmig für die laufende Legislatur, in den Vorstand gewählt. Unter dem Traktanden «Verschiedenes» liess es sich der Präsident der Stiftung Moosmatt, Walter Rieder, nicht nehmen, ein paar Worte an die Anwesenden zu richten und den Dank der Stiftung zu überbringen. Nach dem Schlusswort des Präsidenten waren alle noch auf einen Apero in der Cafeteria der Moosmatt eingeladen, wo die Küche etwas Feines aufgestellt hatte. Dies wurde bis zur späten Stunde zum regen Austausch genutzt.



Frau Ursula Heer mit Beat Bärtschi



Der Vorstand v. r. Karin Boner, Ursula Heer, Beat Bärtschi, Eveline Bärtschi, Hansjörg Schaad.

# hallwylers

hoch- und tiefbau

rothrist

... baustark!

**Ich übernehme für Sie  
sämtliche Gartenarbeiten.**

**G**artenunterhalt

- Rasenpflege
- Sträucher, Hecken, Bäume schneiden

Andreas Sägesser, Landstrasse 15, 4856 Balzenwil  
079 527 58 08, [res.saegesser@bluewin.ch](mailto:res.saegesser@bluewin.ch)

# LEMP



Spenglerei · Sanitär · Heizung · 062 / 926 30 20

# Sommerfest 2024 – ein Genuss

Am 27. Juni war es wieder so weit: auf dem «Dorfplatz» der Moosmatt fand das alljährliche Moosmatt Sommerfest statt. Die schön dekorierten Tische standen für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, für Besuchende, Verwandte und Freunde bereit. Schon von Weitem war der feine Duft frischgebackener Waffeln zu riechen. Nach und nach füllten sich die Sitzgelegenheiten mit Menschen, die fast alle ein Lächeln im Gesicht trugen. Manche unserer Bewohnenden kamen selbständig, andere, die nicht mehr so gut zu Fuss sind, wurden von fürsorglichen Pflegenden begleitet. Ebenfalls wie jedes Jahr spielten die «urchig Tösstaler» auf der Handorgel und dem Banjo bekannte und weniger bekann-

te Lieder. Sogar Petrus hatte ein Einsehen und liess es ausnahmsweise 'mal nicht regnen. Unsere flinken Cafeteria-Frauen bedienten die Sommerfestbesuchenden zügig mit Kaffee, Tee, Mineralwasser und den zum Teil noch warmen Waffeln und Glacé. Alle Betreuenden und Servierenden fanden immer wieder Zeit für einen Schwatz. Kurz: es war wieder ein wirklich gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag, der unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein grosses Stück Freude in ihr Leben brachte. Wir dürfen uns schon auf die Wiederholung im nächsten Jahr freuen! Ein grosses Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses zur Tradition gewordenen Sommerfestes beigetragen haben.



**Nina Fuhrer, FaGe, und Käthi Nützi freuen sich gemeinsam.**



**Waffelbäckerinnen Jeannine Balmer und Edith Plüss**



**Johann von Arx und Tochter am Geniessen.**



**Viktor Plüss und Kurt Ruf mit «die urchig Tösstaler»**



**Gemeinsamer Genuss: Elisabeth Iseli mit Tochter**



**Rosmarie Wehrli und Charlotte Beyeler strahlen um die Wette.**

David Isler

# Personalmeldungen

## Im zweiten Quartal sind folgende Personen in der Moosmatt ausgetreten:

Frau Anica Pendes, Pflege

Wir danken Anica Pendes für ihr Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg bei den neuen Herausforderungen.

## Jubiläen in den letzten Wochen



10 Jahre  
Rosmarie Zürcher  
Küche



10 Jahre  
Therese Schneeberger  
Pflege



10 Jahre  
Karin Sommerhalder  
Hausdienst



20 Jahre  
Beatrice Heiniger  
Küche

Wir danken allen für den grossartigen Einsatz bei uns und freuen uns weiter auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit euch.

Roger Heiniger

# Der Koch empfiehlt

## Lachspäckli mit Zucchini

### Zutaten für 2 Personen

2	Lachsfilets a ca. 160 g
1 Stk	Zitrone
150 g	Zucchini
20 g	Butter
Salz	
4 Zweige	Thymian
2 El	Olivenöl



### Zubereitung

- Lachsfilets trocken tupfen.
- Zitrone halbieren und die eine Hälfte auspressen, die andere Hälfte in Scheiben schneiden. Lachs mit Zitronensaft beträufeln.
- Zucchini in 5 mm dicke Scheiben schneiden, leicht würzen.
- Zwei Bogen Backpapier ca. 60 × 30 cm zuschneiden, zur Hälfte falten. Bögen in der Mitte mit Butter bestreichen, je ein Filet darauflegen, salzen, mit Zucchini und Zitronenscheiben belegen.
- Thymian abzupfen und über den Lachs streuen, mit Olivenöl beträufeln. Papier zu Päckchen falten und auf einem Backblech im heissen Ofen 20 Minuten bei 200 °C backen. Päckchen öffnen und sofort servieren, mit Salat, Kartoffeln oder Reis.

## Veranstaltungen

# Aktivitäten in den kommenden Monaten

Zu den Veranstaltungen sind auswärtige Gäste herzlich willkommen und sehr gerne gesehen.

### August

**01.08.** Die Schweiz feiert ihren 733. Geburtstag

---

**07.08.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Rita Wismann

---

**21.08.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Karin Voss

---

**27.08.** 14.30 Uhr Konzert «Trio Lüthold» auf dem Dorfplatz

---

### September

**04.09.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Stefan Schmitz

---

**09.09.** 14.00 Uhr Die Landfrauen Murgenthal besuchen uns mit Kuchen, in der Cafeteria

---

**12.09.** 18.15 Uhr Yvonne Suter singt bekannte Schlager, in der Cafeteria

---

**15.09.** 10.00 Uhr Brunch für die Bewohnenden des 1. & 2. Stocks mit den Angehörigen, im Speisesaal

---

**17.09.** 14.30 Uhr Nachmittagsunterhaltung mit den «Rosenkavalieren», auf dem Dorfplatz

---

**18.09.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Karin Voss, mit Abendmahl

---

### Oktober

**02.10.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Karin Voss

---

**16.10.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Stefan Schmitz

---

**31.10.** 18.15 Uhr Konzert mit Klavier und Balalaika, in der Cafeteria

---

### November

**06.11.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Stefan Schmitz

---

**14.11.** 14.30 Uhr Verkauf von Comfort-Schuhen, im Speisesaal

---

**20.11.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Karin Voss

---

### Dezember

**04.12.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Karin Voss, mit Abendmahl

---

**05.+07.12.** 18.15 Uhr Weihnachtskonzert von Claudio De Bartolo, in der Cafeteria

---

**18.12.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Stefan Schmitz

---

**19.12.** 18.15 Uhr Ein Chor singt für uns Weihnachtslieder, in der Cafeteria

---

**24.12.** 12.00 Uhr Heimweihnachtsfeier mit unseren Bewohnenden im Speisesaal

---

Veranstaltungen, Daten und Zeiten wie immer ohne Gewähr. Weitere Infos unter [www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)

Einzahlungsschein

# Zuwendungen, Spenden, Kollekten bei Abdankungen etc.

Liebe Freunde des Alterszentrums Moosmatt

Wie Sie sehen können, liegt dem vorliegenden Moosmatt, wie alle Jahre, ein Einzahlungsschein bei. Sie können damit den Jahresbeitrag, Fr. 20.00, einzahlen oder uns auch einfach eine Spende zukommen lassen.

Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, was denn mit den Spenden, Zuwendungen und Kollekten geschieht, die unser Alterszentrum immer wieder entgegennehmen darf? Sie können versichert sein, dass diese vollumfänglich unseren Bewohnenden zu Gute kommen. Ihre Spenden und Zuwendungen helfen mit, besondere

Anlässe wie das Sommerfest, diverse Veranstaltungen, Bewohnerferien oder auch Geburtstags- und Weihnachtsgeschenke mitzufinanzieren. Gerade in den letzten Wochen durfte unser Haus mehrfach sehr grosszügige Spenden entgegennehmen. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich!

Wir freuen uns natürlich, wenn Sie den Einzahlungsschein nicht einfach ins Altpapier legen, sondern ihn ausfüllen und somit etwas dazu beitragen, dass sich unsere Bewohnenden noch wohler fühlen in unserem Heim und ihr Alltag mit einigen «Farbtupfern» bereichert werden kann. Herzlichen Dank schon heute!

**Postkonto 49-1660-2**

**IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2**

**BIC POFICHBEXXX**

Andrea Combertaldi

# Schnappschuss



**1 zu 1-Betreuung am wunderschönen Konzert des Duos PanTastico – Panflöte und Klavier**



**Das Mundharmonika-Trio Harmonic Tramps brachte Freude und Hörgenuss in die Moosmatt.**



**Claudio De Bartolo versteht es immer wieder unseren Bewohnenden eine unbeschwerte Stunde zu beschahren.**



**Lisetta Bracher genoss das Konzert von Ralph Waterval sichtlich.**



**Unsere Aktivierungsfrauen Jeannine und Edith bepflanzten 3 Hochbeete für unsere Bewohnenden.**

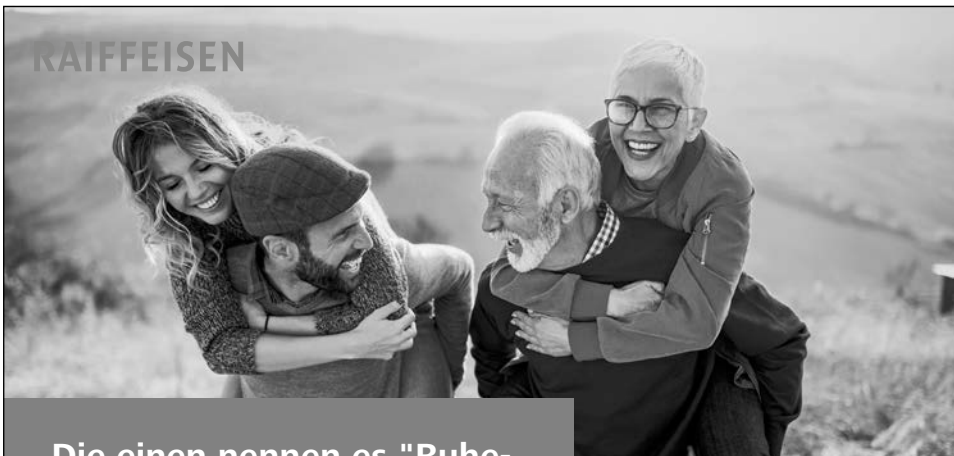


# So geht Druck.

[www.isi-print.ch](http://www.isi-print.ch)

ISI PRINT 

RAIFFEISEN



Die einen nennen es "Ruhestand, die anderen "Die beste Zeit des Lebens"

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre Pensionsplangung!

**Raiffeisenbank  
Aare-Langete**

Hauptstrasse 145, 4853 Murgenthal  
T 062 917 11 00, [aare-langete@raiffeisen.ch](mailto:aare-langete@raiffeisen.ch)  
[raiffeisen.ch/aare-langete](http://raiffeisen.ch/aare-langete)



**PP**

**4853 Murgenthal  
Post CH AG**